

BKJ

13. Juli 1987

Bund der Deutschen Kath. Jugend (BDKJ)

Büro: 845 Amberg
Studentenplatz 2
Tel. 09621/13047

Landkreis Amberg-Sulzbach

Konto: Kreis-Sparkasse Amberg (BLZ 752501 10) Kto.-Nr. 579664

Amberg, 11.7.87

Resolution der Vorstandschaft des BDKJ Amberg-Sulzbach zur
Maxhütten-Problematik

Anlässlich der Entscheidung der Bay. Staatsregierung zur Zukunft der MH in der vergangenen Woche, die uns veranlaßt, unseren Protest gegen die geplante Entlassung von 3500 Arbeitnehmern Ausdruck zu verleihen.

Mit dieser Entscheidung hat der Freistaat Bayern seine Versprechen, den Stahlstandort Oberpfalz zu erhalten, gebrochen. Die Versicherungen von Mitgliedern der Bay. Staatsregierung, wie z.B. Ministerpräsident Franz Josef Strauß, Innenminister August Lang wurden nicht eingehalten.

Bezüglich der Folgen der Massentenneentscheidung ist das Schlimmste zu befürchten:

- Die Arbeitslosenquote in der Region Sulzbach-Rosenberg würde sich von 13,5% auf ca. 30% mehr als verdoppeln.
- 50000 Menschen leben in dieser industriearmen Region direkt oder indirekt von der Maxhütte und wären von den wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Massentenneentscheidungen betroffen.
- Die beruflichen Zukunftsperspektiven für die Jugendlichen in dieser Region würden sich drastisch verschlechtern, Abwanderungen und Überalterung der Bevölkerung wären die Folge.

Die BDKJ-Vorstandschaft stellt deshalb folgende Forderungen:

- Die Maxhütte ist auf jeden Fall zu erhalten und sollte in ein Konzept eingebunden werden, welches den strukturellen Wandel derzeit und in Zukunft gerecht wird.
- Für eine zu gründende Auffanggesellschaft sollte der Freistaat Bayern sich mindestens mit 25,1% am Betriebskapital der Maxhütte beteiligen, um sich über die Sperrminorität ein Mitspracherecht zu sichern.
- Das bisher regional und überregional für die derzeitige und zukünftige Ausbildung von jungen Menschen wichtige Ausbildungszentrum der Maxhütte sollte erhalten und in naher Zukunft in eine überregionale Ausbildungsstätte mit zukunftsorientierten Berufszweigen ausgebaut werden.

Wir erklären uns mit dem Protest der Arbeiter ehmer in der Maxhütte solidarisch und rufen alle Mitglieder in den katholischen Jugendverbänden auf, auf ~~am 13. Juli um 15 Uhr~~ an folgenden Protestveranstaltungen teilzunehmen:

- Kundgebung vor dem Landratsamt Amberg am Montag, 13. Juli um 15 Uhr
- Gebet um die Arbeit in der Pfarrkirche St. Martin, Amberg am 13. Juli um 18 Uhr
- Protestkundgebung mit Menschenkette an der Maxhütte in Sulzbach-Rosenberg am Mittwoch, 15. Juli

Die Vorstandschaft des BDKJ Amberg-Sulzbach

Karl Schumann
(Karl Schumann)

D. Wiesmeth
(Dorle Wiesmeth)

Th. Reinwald
(Thomas Reinwald)

Peter J. Schreml
(Peter J. Schreml)